

Mon année d'espérance, faite d'extrêmes

kollektives "poema instantáneo" auf NZ
(Saarbrücker Romanistik; Collage: Isabel Exner & Clara Vater)

The 2024 year: the year of a radical hope
down a slope of change
with love and peace and mind
both vibrant and peaceful
Zeit in sich zu gehen.
In dieser dunklen Jahreszeit, 'm'illumino
d'immenseo!'

Wie Trapattoni damals sagte: Strunz!

Stress
croissance
contenance
Bilanz
Finanz
Prägnanz
Konkurrenz
Omnipotenz
Popanz

Das geht mir an die Substanz
horreur et désespoir

Resilienz.
EINATMEN.
AUSATMEN.

Provence...
Der Stenz...geht im Lenz...
zum Festanz im Kirschblütenglanz.
Die Romanistik ist sein Biotop.

Speranza
Lebensfreude
Glückseligkeit
Glanz
Glanz
Glanz

Aufbruch!

Du taf: Travail a faire!

Adattamento!

Go for it!

Denn nur wer immer strebend sich bemüht
bekommt Dibbelabbes in Mexiko
oder halt in Mainz.

Das Jahr war eine Reise durch
verschiedene Küchen.

Erlebnisreich.

Insgesamt war ich zufrieden mit meinem
letzten Jahr,
aber es kann natürlich immer besser sein.

Toleranz, Toleranz, Turbulenz,
Fortschritt, Toleranz.

Dante betet einen Rosenkranz.

Und zwar GANZ!

Das ist formativ.

Zeit, um sich zu gewöhnen...
Es erleuchtet ein kleines Lichtlein unsere
Herzen.

¡Feliz Navidad!